



EINLADUNG

ZUR GEMEINDEVERSAMMLUNG

FREITAG, 10. JUNI 2022
19.30 UHR, DACHSAAL KALLERN

Traktandenliste der Gemeindeversammlung

1. Protokoll der Einwohnergemeindeversammlung vom 26. November 2021
2. Rechenschaftsbericht 2021
3. Jahresrechnung 2021 der Einwohnergemeinde
4. Kreditabrechnung «Sanierung Bezirksschulhaus / Haustechnik Bachmatten»
5. Kreditabrechnung «Sanierung Flachdach Reservoir Oberriesen-berg»
6. Verpflichtungskredit «Ersatz Wasserleitung Reservoir Lätten-Schulstrasse» über CHF 767'000.00
7. Verschiedenes und Umfrage

Willkommen

Sehr geehrte Kallererinnen
Sehr geehrte Kallerer

Wir laden Sie herzlich zur Sommer-Gemeindeversammlung ein.

Die Unterlagen zu den einzelnen Sachgeschäften können vom 25. Mai 2022 bis am 10. Juni 2022 auf der Gemeindekanzlei eingesehen werden. Die Akten sind zum Teil auch auf der Gemeindehomepage www.kallern.ch publiziert.

Die Verhandlungsfähigkeit wird aufgrund der Stimmrechtsausweise ermittelt. Diese sind daher vor Versammlungsbeginn am Eingang den Stimmenzählern persönlich abzugeben.

Für Ihr Interesse und Ihr Teilnehmen danken wir Ihnen im Voraus.

Kallern, im Mai 2022

GEMEINDERAT KALLERN

1. Protokoll

Ressortvorsteher: Christian Widmer

Das Protokoll der Einwohnergemeindeversammlung vom 26. November 2021 wurde vom Gemeinderat und der Finanzkommission geprüft und gutgeheissen. Es wird der Gemeindeversammlung zur Genehmigung unterbreitet.

Das Protokoll liegt bei der Gemeindekanzlei zur Einsichtnahme auf. Es kann ausserdem auf der Homepage www.kallern.ch heruntergeladen werden. Auf Wunsch wird das Protokoll auch in Papierform zugestellt.

Antrag:

Das Protokoll der Einwohnergemeindeversammlung vom 26. November 2021 sei zu genehmigen.

2. Rechenschaftsbericht 2021

Ressortvorsteher: Christian Widmer

Wasser 2035

Die Vision «Wasser 2035» sieht vor, Wasserversorgungen im Bünztal und im Reusstal mit einer Ringleitung untereinander zu verbinden, um allen Beteiligten einen Anschluss an das ergiebige Grundwasservorkommen im Gebiet Länzert (nordwestlich von Lenzburg) zu ermöglichen. Der Mitgliedschaft der Gemeinde Kallern in der interkommunalen Anstalt (IKA) Wasser 2035 wurde durch die Annahme der Anstaltsordnung an der Sommer-Gemeindeversammlung zugestimmt.

Verpflichtungskredite

An den zwei Gemeindeversammlungen wurden folgende Verpflichtungskredite genehmigt:

- Geschäftsverwaltungssystem GEVER «BrainCONNECT», jährlich wiederkehrend CHF 6'200.-
- Anschaffung Wasserzähler Smart Meter CHF 72'000.-
- Erstellung GEP 2. Generation (Generelle Entwässerungsplanung) CHF 223'000.-
- Schulzimmer-Renovations CHF 85'000.-
- Projektierung Ersatz Wasserleitung Lätten-Schulstrasse CHF 12'000.-

Der Verpflichtungskredit über CHF 50'000 zur Sanierung der Höhenächerstrasse vom 25. November 2016 ist verfallen, da mit dem Vorhaben nicht innerhalb von fünf Jahren begonnen wurde.

BNO-Teilrevision

Am 11. Juni fand die Informationsveranstaltung für die Teilrevision Nutzungsplanung/Bau- und Nutzungsordnung statt. Während des Mitwirkungsverfahrens vom 13. August bis am 13. September 2021 gingen keine Hinweise oder Vorschläge zu den Entwürfen ein. Nach der kantonalen Vorprüfung und deren Verarbeitung wird die öffentliche Auflage durchgeführt.

Teiländerung Kulturlandplan Deponiezone Höll

In der geplanten Deponie Typ A sollen ab dem Jahr 2024 über einen Zeitraum von 15 Jahren etappiert 1.95 Mio. m³ an unverschmutztem Aushubmaterial eingebaut werden. Das Projekt konnte ausgearbeitet, mit den Grundeigentümern abgesprochen und nach der kantonalen Vorprüfung durch den Kanton für das Mitwirkungsverfahren im Frühjahr 2022 vorbereitet werden.

Gemeinderat und Personal

Für das letzte Jahr der Amtsperiode kam Christian Widmer neu ins Gemeinderatsgremium, als Ersatz für den demissionierten Gemeinderat Thomas Rübsamen.

Nach 16 Jahren Tätigkeit als Gemeindeschreiberin verliess Cécile Banz die Gemeinde im August. Als Nachfolgerin konnte Marianne Horner eingestellt werden.

Gemeindeammann Philipp Dubler (Gemeinderat ab 2010, Gemeindeammann ab 2018) und Vizeammann Andreas Schüpbach (Gemeinderat ab 2006, Vizeammann ab 2010) haben sich für die nächste Amtsperiode 2022/2025 nicht mehr zur Wahl gestellt.

Neue Führungsstrukturen der Aargauer Volksschule

Die Aargauer Stimmbevölkerung hat am 27. September 2020 den beiden Vorlagen zur Neuorganisation der Führungsstrukturen der Aargauer Volksschulen zugestimmt.

In der Ausarbeitung der neuen Führungsstrukturen, hat der Gemeinderat zusammen mit Schulleitung und Schulpflege die Aufgaben neu festgelegt. Das Reglement der Führungsstrukturen im Schulbereich Kallern wurde vom Gemeinderat genehmigt. Damit wurde der Umsetzungsprozess als abgeschlossen erklärt.

Die Aufgaben und Kompetenzen der Schulpflege gingen per 1. Januar 2022 an den Gemeinderat über und die Schulpflege wurde per Ende 2021 aufgelöst.

Schule

Aufgrund der Pandemie fand der Dorfabend in angepasster Form statt und das Lager musste auf 2022 verschoben werden. Es gab einen Wechsel in der Schulleitung: Rebekka Glanzmann hat die Schule Kallern nach acht Jahren verlassen und Judith Steinhübl hat ab August 2021 die Schulleitung und die Führung des Schulsekretariates übernommen. Ansonsten blieb das Lehrerteam konstant. Im Schuljahr 2021/22 besuchen 10 Kinder den Kindergarten und 30 die Primarschule.

Dorf-Anlässe

Ein weiteres Corona-Pandemie-Jahr hat Festivitäten oder Anlässe organisatorisch sehr aufwändig gemacht oder gar verhindert. So konnten der 1. August-Brunch und Spielnachmittag, das Open-Air-Kino, das Project K und der Raclette-Obig mit speziellen Massnahmen durchgeführt werden. Neujahrsapéro und Christbaumverbrennen mussten leider abgesagt werden.

Bevölkerungsstatistik

Einwohner/-innen am 31.12.2020:

399 (wovon 361 Schweizer/-innen und 38 ausl. Staatsangehörige)

Einwohner/-innen am 31.12.2021:

411 (wovon 371 Schweizer/-innen und 40 ausl. Staatsangehörige)

Zur Kenntnis:

Der Rechenschaftsbericht 2021 wird von der Einwohnergemeindeversammlung zur Kenntnis genommen.

3. Jahresrechnung 2021 der Einwohnergemeinde

Ressortvorsteherin: Nadja Koch

Die Rechnung 2021 schliesst mit einem positiven Ergebnis von CHF 189'842.26 (Ertragsüberschuss EWG ohne Spezialfinanzierungen) ab. Dieser Mehrertrag wird dem Eigenkapital gutgeschrieben. Die Gründe für das viel bessere Ergebnis, als im Budget 2021 prognostiziert, entnehmen Sie den folgenden Erläuterungen. Budgetiert wurde mit einer Einwohnerzahl von 415 – per 31. Dezember 2021 waren deren 411 gemeldet.

Ergebnis	IST 2021	BU 2021	Diff. BU	IST 2020	Diff. VJ
Ergebnis EWG	189'842	-35'670	225'512	220'326	-30'484
Ergebnis Spezialfinanzierungen	3'998	-8'900	12'898	33'533	-29'535
Ergebnis Total	193'840	-44'570	238'410	253'859	-60'019
EWG	189'842	-35'670	225'512	220'326	-30'484
Aufl. Aufwertungsreserve	-60'497	-60'500	3	-64'631	4'134
Ergebnis vor AO Faktoren	129'345	-96'170	225'515	155'695	-26'350
Finanz- und Lastenausgleich (FLA)	-113'200	-113'200	0	-103'000	-10'200
Ergebnis vor AO Faktoren / FLA	16'145	-209'370	225'515	52'695	-36'550
Erfolg Spezialfinanzierungen					
Wasser	31'284	24'800	6'483	33'595	-2'312
Abwasser	-40'931	-36'200	-4'731	-11'999	-28'932
Abfall	13'645	2'500	11'145	11'937	1'709
Ergebnis SF Total	3'998	-8'900	12'898	33'533	-29'535

Bereich	IST 2021	BU 2021	Diff. BU	IST 2020	Diff. VJ
0 Allgemeine Verwaltung	269'174	272'200	-3'026	240'941	28'233
1 Öffentl. Ordnung / Sicherheit	97'650	122'000	-24'350	81'616	16'034
2 Bildung	621'022	632'180	-11'158	606'416	14'606
3 Kultur / Sport / Freizeit	6'708	10'400	-3'692	6'896	-188
4 Gesundheit	20'682	44'950	-24'268	25'741	-5'059
5 Soziale Sicherheit	109'481	122'240	-12'759	103'584	5'897
6 Verkehr / Nachrichtenübermittlung	150'210	98'500	51'710	67'818	82'392
7 Umweltschutz u. Raumordnung	13'903	17'800	-3'897	17'672	-3'770
8 Volkswirtschaft	-15'436	-11'350	-4'086	-13'575	-1'860
	1'273'395	1'308'920	-35'525	1'137'110	136'285
9 Finanzen u. Steuern	-1'463'237	-1'273'250	-189'987	-1'357'436	-105'801
Ergebnis EWG	-189'842	35'670	-225'512	-220'326	30'484

0 Allgemeine Verwaltung

Die Abweichung zum Budget belief sich auf CHF -3'026. Die Verwaltungsabteilungen Finanzen, Kanzlei, Einwohnerkontrolle werden je unter einer Dienststelle geführt. Die wesentlichen Posten (Lohn, Sozialleistungen) werden direkt zugewiesen. Die Budgetunterschreitung setzt sich aus verschiedenen kleineren Einsparungen zusammen.

1 Öffentliche Ordnung und Sicherheit, Verteidigung

Die Abweichung zum Budget belief sich auf CHF -24'350. Die Gemeinde Kallern bezahlte für die Regionalpolizei einen praktisch gleichbleibenden Betrag von CHF 13'090. Für den regionalen Kindes- und Erwachsenenschutzdienst (KESD) wurde ein Aufwand von CHF 13'176 verrechnet. Die Kosten für die Feuerwehr beliefen sich auf CHF 36'928 – hierfür waren CHF 53'700 budgetiert.

2 Bildung

Die Abweichung zum Budget belief sich auf CHF -11'158. Auf fast sämtlichen Schulstufen fielen die Kosten tiefer aus als geplant. Die Schule Kallern wird mit einem Globalbudget geführt. Mit diesem Globalbudget übernimmt die Schule die selbständige Aufteilung des Budgets über einzelne Teile der Schul- und Bildungskosten (v.a. Sachkosten), welche durch die Lehrerschaft resp. Schulleitung und Schulpflege bestimmt werden können. Dieses Globalbudget wurde im 2021 wiederum nicht ausgeschöpft. Die Besoldungsanteile für Lehrpersonen können nicht beeinflusst werden. Wiederrum konnten die Aufwendungen für die Schulliegschaft tief gehalten werden.

3 Kultur, Sport, Freizeit und Kirche

Hier sind die Beiträge an unsere Dorfvereine oder Ausgaben für Bundesfeier, Neujahrsapéro, etc. vorgesehen. Die Abweichung zum Budget belief sich auf CHF -3'692. Aufgrund COVID-19 mussten erneut diverse Anlässe abgesagt werden. Auch der Jahresbeitrag an die Kallerer Kulturkommission (KUKO) wurde nicht ausgeschöpft.

4 Gesundheit

Die Abweichung zum Budget belief sich auf CHF -24'268. Die Pflegekosten waren viel tiefer als angenommen. Auch die Spitexkosten (CHF 13'469) waren tiefer als im Budget, jedoch etwas höher als im Vorjahr.

5 Soziale Sicherheit

Die Abweichung zum Budget belief sich auf CHF -12'759. Diese Abweichung ist hauptsächlich auf die Nichtbeanspruchung wirtschaftlicher Sozialhilfe zurückzuführen. Die budgetierten Kosten für die Umsetzung des KiBeG wurden nicht beansprucht, jedoch mussten zu viel erhaltene Subventionen zurückerstattet werden. Beim Asylwesen profitierte Kallern von einem Einnahmenüberschuss. Für den kantonalen Defizitbeitrag für Sonderschulung/Heime/Werkstätten musste die Gemeinde wiederum einen hohen Betrag (CHF 92'970) aufwenden.

6 Verkehr

Das Budget wurde um CHF 51'710 überschritten. Dies vor allem aufgrund sehr hoher Kosten für die Schneeräumung. Das Ruftaxi kostet die Gemeinde jährlich CHF 15'000.

7 Umweltschutz und Raumordnung

Wasserwerk: Ertragsüberschuss CHF 31'284. Der Wasserpreis pro m³ lag bei CHF 2.60, der Tarif der Wasserversorgung wurde per 1. Januar 2018 aufgrund des höheren Wasserankaufpreises und der anstehenden Investitionen erhöht (alt CHF 1.60/m³).

Abwasserbeseitigung: Aufwandüberschuss CHF 40'931. Der Abwasserpreis pro m³ lag bei CHF 0.60. Aufgrund des hohen Vermögens der Abwasserbeseitigung wurde die Gebühr per 1. Januar 2018 gesenkt (alt CHF 1.60/m³).

Abfallwirtschaft: Ertragsüberschuss CHF 13'645. Eine Reduktion der Grundgebühr erfolgt per 1. Januar 2022.

8 Volkswirtschaft

Die Abweichung zum Budget belief sich auf CHF -4'086. Der höhere Ertragsüberschuss ist v.a. auf tiefere Abschreibungen der Sachanlagen zurückzuführen. In diesem Bereich sind auch die Beiträge für die Bienenzüchter, die Waldbewirtschaftung (Kallern hat nur Privatwald) sowie auch die Aufwendungen und vor allem Erträge der Photovoltaik-Anlage auf dem Schul- und Gemeindehausdach enthalten.

9 Finanzen und Steuern

Die Ertragsabweichung zum Budget belief sich auf CHF -189'987 (zum Vorjahr: Minderertrag CHF 105'801). Der Steuerfuss lag gleichbleibend bei 107%. Die Netto-Gemeindesteuererträge beliefen sich auf CHF 1'243'605 (Budget: CHF 1'090'800 / Vorjahr: CHF 1'166'315, +6.63%). Massgeblich zum guten Abschluss haben die Einnahmen von Einkommens- und Vermögenssteuern aus Vorjahren und Nach- und Strafsteuern beigetragen. Ebenfalls trägt die Entnahme aus der Aufwertungsreserve von CHF 60'497 zu einem positiven Ergebnis bei. Die Gemeinde Kallern erhielt im 2021 einen Finanzausgleich (inkl. Feinausgleich) von CHF 113'200 (Budget: CHF 113'200 / Vorjahr: CHF 103'000).

Investitionsrechnung

Projekt	Bereich	Datum Bewilligung	Kosten 2021	Budget 2021	Kosten Total	Kredit
BEZ-Schulhaus, Sanierung Haustechnik	EWG	27.11.2015	-	-	57'041	59'000
Renovation Schulzimmer	EWG	26.11.2021	-	-		85'000
Höhenächerstrasse, Sanierung	EWG	25.11.2016	-	50'000	949	50'000
Teilrevision NUPLA / BNO	EWG	27.11.2020	16'960	30'000	16'960	30'000
WV Kallern, Gesamtsanierung	WV	22.11.2019	202'456	260'000	339'055	460'000
Reservoir Oberriesenberg, Sanierung	WV	24.11.2017	15'390	-	20'439	30'000
Ersatz Wasserzähler	WV	11.06.2021	-	-	-	72'000
Dotationskapital Wasser2035	WV	11.06.2021	-	-	-	45'000
Projekt Ersatz Wasserleitung Schulstrasse	WV	26.11.2021	-	-	-	12'000
GEP 2.0	ABW	11.06.2021	-	-	-	223'000
Total			234'807	340'000	434'443	1'066'000

Die gesamte Rechnungsbroschüre 2021 kann unter www.kallern.ch heruntergeladen werden.

Antrag:

Die Jahresrechnung 2021 der Einwohnergemeinde Kallern sei zu genehmigen.

4. Kreditabrechnung «Sanierung Bezirksschulhaus / Haustechnik Bachmatten»

Ressortvorsteherin: Patricia Trachsler

Am 26. November 2015 hat die Gemeindeversammlung Muri einen Verpflichtungskredit über CHF 5'362'300 für die Instandstellung der kompletten Haustechnik der Mehrzweckhalle und des Schulhauses Kreisbezirksschule der Schulanlage Bachmatten Muri sowie für die Innensanierung der Mehrzweckhalle genehmigt.

Der Anteil der Kreisbezirksschule beträgt CHF 3'107'350 (Mehrzweckhalle und Schulhaus). Die Bruttokosten belaufen sich auf CHF 2'950'085. Das ergibt eine Kreditunterschreitung von total CHF 157'265 oder 5.1%.

Am 27. November 2015 hat die Gemeindeversammlung Kallern einem Verpflichtungskredit für den Kostenanteil der Gemeinde Kallern über CHF 59'000.00 zugestimmt. Die effektiven Kosten betragen CHF 57'042.10 und entsprechen somit 1.9% der Gesamtkosten. Der Kredit wird mit CHF 1'957.90 unterschritten.

Antrag:

Die Kreditabrechnung «Sanierung Bezirksschulhaus / Haustechnik Bachmatten» sei zu genehmigen.

5. Kreditabrechnung «Sanierung Flachdach Reservoir Oberriesenberg»

Ressortvorsteher: Daniel Schwegler

Am 24. November 2017 hat die Gemeindeversammlung Kallern einen Verpflichtungskredit von CHF 30'000 für die Sanierung des Flachdachs vom Reservoir Oberriesenberg genehmigt.

Die Kosten betragen CHF 20'449.55. Das bedeutet eine Kreditunterschreitung von CHF 9'550.45 oder 31.8%. Die auszuführenden Arbeiten fielen preiswerter als angenommen aus.

Antrag:

Die Kreditabrechnung «Sanierung Flachdach Reservoir Oberriesenberg» sei zu genehmigen.

6. Verpflichtungskredit «Ersatz Wasserleitung Reservoir Lätten-Schulstrasse» über CHF 767'000.00

Ressortvorsteher: Daniel Schwegler

Die AEW-Energie AG plant zwischen Oberrniesenberg – Unterrniesenberg - Kallern die bestehende Freileitung durch eine erdverlegte Leitung zu ersetzen. Die Trasseführung verläuft von der TS Oberrniesenberg (Kirche) entlang der Hauptstrasse durch Unterrniesenberg und via Flurwege am Reservoir Lätten vorbei bis zur Kabelkabine Schulstrasse 2 in Kallern. Weiter wird seitens der AEW Energie AG das Mittelspannungsnetz im Bereich der Schul- und Panoramastrasse erneuert. In diesem Zusammenhang wurde auch der Zustand der gemeindeeigenen Werke überprüft. Die bestehende Haupt-Trinkwasserleitung sowie die Entleerungsleitung des Wasserreservoirs Lätten sind in einem schlechten Zustand und haben ihre Lebensdauer erreicht. Diese Leitungen sollen im Zusammenhang mit dem Ausbaubedarf der AEW Energie AG erneuert werden.

Die bestehende **Trinkwasserleitung** besteht aus Guss (duktil) und stammt aus dem Jahre 1975. Die Leitung sowie das dazugehörige Signalkabel wird ab dem Reservoir Lätten entlang der Schulstrasse bis zum Anschluss an die Hinterbühlstrasse neu erstellt. Anstelle der bestehenden Gussleitung wird neu eine Leitung aus Polyethylen mit einer Nennweite von DN 160mm erstellt.

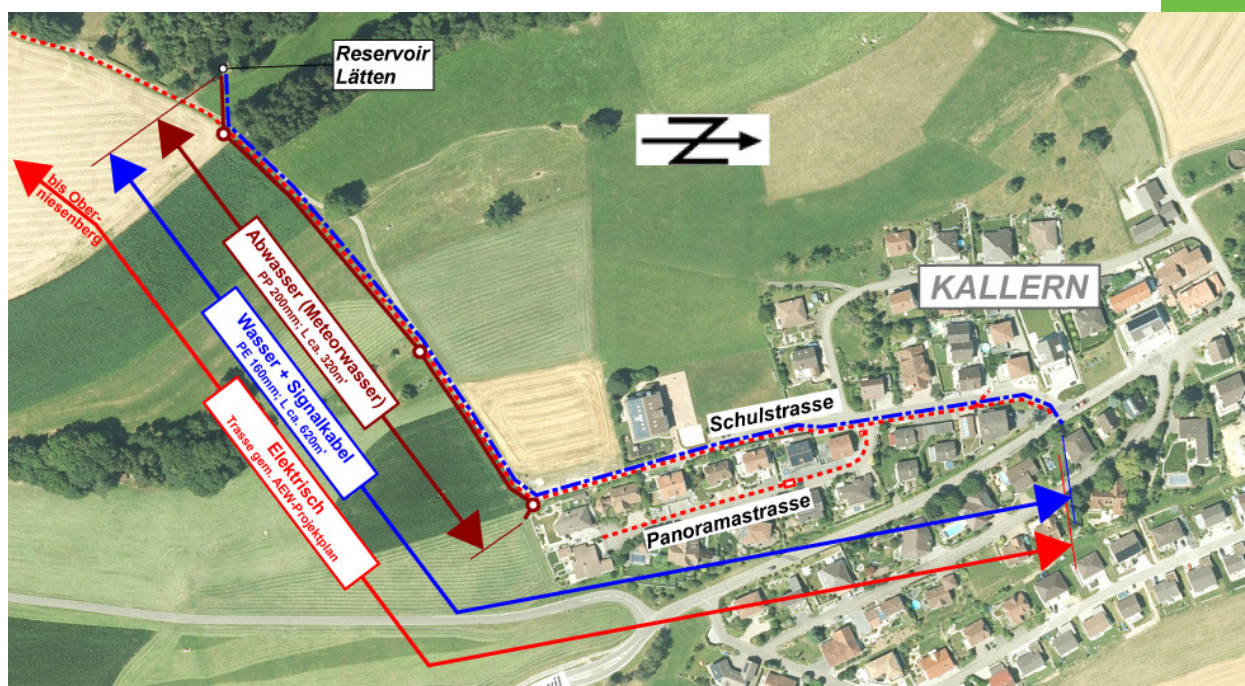
Die bestehende **Entleerungsleitung** des Reservoir Lätten ist in einem sehr schlechten Zustand, weshalb die Leitung im Zuge der Werkleitungsbauten zu erneuern ist. Als Anschlusspunkt der Meteorwasserleitungserneuerung wurde die Anschlussleitung im Bereich Schulstrasse gewählt.

Im Zuge der Werkleitungserneuerung wird auch die **Strassenbeleuchtung** neu verkabelt. Die bestehenden Leuchten bleiben jedoch bestehen und werden nicht ersetzt.

Ersatz Wasserleitung	CHF 555'000
Ersatz Entleerungsleitung	CHF 165'000
Anpassung Strassenbeleuchtung	CHF 47'000
Total	CHF 767'000

Antrag:

Dem Verpflichtungskredit «Ersatz Wasserleitung Reservoir Lätten-Schulstrasse» über CHF 767'000.00 sei zuzustimmen.



7. Verschiedenes und Umfrage

Mitteilungen

Der Gemeinderat informiert über Aktuelles aus der Gemeinde.

Wortmeldungen aus der Versammlung

Für Fragen und Anregungen steht der Gemeinderat gerne zur Verfügung.

Apéro

Im Anschluss an die Gemeindeversammlung sind alle herzlich zu einem Apéro eingeladen!

Notizen





Kallern
Gemeinde

P.P.
5625 Kallern

STIMMRECHTSAUSWEIS

für die Teilnahme an der Gemeindeversammlung
vom Freitag, 10. Juni 2022, 19.30 Uhr,
im Dachsaal des Schul-/Gemeindehauses.

Dieser Stimmrechtsausweis ist an die Versammlung
mitzunehmen und beim Eingang abzugeben.
Er berechtigt zur Teilnahme.

Termine

2022

Sa./So.	25./26. Juni	Eine Nacht im Wald <i>KuKo</i>
Mo.	1. August	Brunch <i>Landfrauen</i>
		Spielnachmittag <i>KuKo</i>
Fr./Sa.	5./6. August	Feierabendbier und Jubiläumsfest <i>Feuerwehrverein</i>
Mo.	15. August	60 Jahre Jubiläum Kapelle Oberriesenberg
Fr./Sa.	19./20. August	Feierabendbier und Party Project K <i>Dorfjugend</i>
Sa.	17. September	Hofkonzert bei Röbi Bütler
Sa.	24. September	Ernte und Mosten bei Ruedi Mosimann <i>KuKo</i>
So.	25. September	Abstimmungen <i>Wahlbüro</i>
Fr.	18. November	Raclette-Obig <i>Schule</i>
Fr.	25. November	Gemeindeversammlung <i>Gemeinderat</i>